

Auf den Schwarzen Grat bei Isny (Westliches Allgäu) am Sonntag, den 4. September 2016 - Württembergs höchster Berg!

Wanderführer Bodo Erath konnte die stolze Anzahl von 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am frühen Sonntagmorgen begrüßen. Der Bus war damit besetzt bis auf den letzten Sitzplatz!

Bereits während der Fahrt zum Startpunkt in Isny-Bolsternang hatte Wanderführer Erath einiges Interessantes zu erzählen. Das Westliche Allgäu mit seinem markanten Höhenzug der Adelegg war das heutige Ziel der gemeinsamen Tagesfahrt der Ortsgruppen Bitz und Winterlingen.

Wir wurden heute auf den höchsten Berg Württembergs, den Schwarzen Grat, mit einer Höhe von 1.118 m geführt. Dieser liegt auf dem Schwarzen Grat Erlebnisweg. Der voralpine Höhenzug der Adelegg ist nicht nur ein einzigartiger Naturraum, sondern auch eine interessante Kulturlandschaft, die seit Jahrhunderten von Menschen bewirtschaftet wird. Die Natur- und Kulturgeschichte der Adelegg wurde auf dem Erlebnisweg rund um den Schwarzen Grat erlebbar. Den Aussichtsturm am Gipfel des Schwarzen Grates mit seinen 156 Stufen und seiner herrlichen Aussicht hat sich niemand entgehen lassen. Nach genossener Alpenfernsicht und Pause ging es weiter hinüber nach Bayern, zur bewirtschafteten Alpe „Wenger Egg“. Dort hatte man genügend Zeit für eine gemütliche Einkehr bei einer zünftigen Brotzeit.

Der Rückweg ging über das Raggenhorn zurück nach Bolsternang. Auf der gesamten Wanderung wusste der Wanderführer immer wieder Interessantes zur Adelegg und ihrer Geschichte zu berichten. Kurz vor Ende der rund 12 km langen Wanderung bestand noch die Möglichkeit die „heiß gelaufenen“ Füße beim erfrischenden Wassertreten abzukühlen. Hiervon wurde auch zahlreich Gebrauch gemacht. Auch Petrus hatte Einsicht mit uns und es fing erst kurz bevor alle am Bus waren mit regnen an.

Ingrid Erath, Schriftführerin



Die Wandergruppe am Raggenhorn